

„Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“

Plauen – Am heutigen Mittwoch wird „Brimmbrrimmbrrrimm!“ bald wieder das Telefon klingeln und damit die Kaffeepause bei der Feuerwehr auf der Kleinen Bühne in Plauen und auch die Sommerpause des Theaters beenden. Mit dem Kinderstück *Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt* nach dem Buch von Hannes Hüttner beginnt das Theater Plauen-Zwickau seine neue Spielzeit 2017/18 am heutigen Mittwoch, 14.30 Uhr.

Das beliebte Stück in der Inszenierung von Franziska Ritter und der Ausstattung von Susanne Ruppert wurde bereits in der letzten Spielzeit mit vielen Zusatzterminen gespielt und erfreut große und kleine Besucher.

Else Hennig, Björn-Ole Blunck und Peter Princz zeigen in ihren Rollen

als Feuerwehrteam großen Einsatz und rücken aus, als das Telefon klingelt. In Windeseile machen sie sich auf zum Haus von Oma Eierschecke – ihre Stube brennt lichterloh! Der Brand ist schnell gelöscht und für Wachtmeister Meier springt sogar ein Stück Quarkkuchen heraus. Zurück auf der Wache werden die Becher und Stullen erneut abgezählt, da steht – „brimmbrrimmbrrrimm“ – der nächste Einsatz an: Emil Zahnücke muss aus dem eiskalten Teich gerettet werden. Zum Glück geht auch diesmal alles gut und die Männer hätten jetzt Zeit ihre Kaffeepause fortzusetzen, bis ...
„brimmbrrimmbrrrimm!“

Die nächsten Termine sind am 5. September sowie am 10. Oktober jeweils um 10 Uhr auf der Kleinen Bühne in Plauen.